

Türschlösser spielen verrückt

Beitrag von „Freak187“ vom 8. August 2017 um 21:02

Hallo zusammen.

Ich stelle das Problem an meinem T1 nun hier ein, weil ich ratlos bin.

Problem:

Vor 2 Jahren ging die Innenbeleuchtung nicht mehr an wenn man die hintere Beifahrertür öffnete. Ebenfalls wurde im Kombiinstrument (KI) die Türstellung "offen" nicht mehr angezeigt. Ich konnte zunächst damit leben, weil ich selten mit 3 Personen oder mehr fahre.

Vor 1 Jahr ging die Innenraumbeleuchtung zusätzlich auch beim Öffnen der Fahrertür und der hinteren Tür auf der Fahrerseite nicht mehr an, ebenfalls machte das KI keine Meldung "Tür offen".

Von hier an nervte das Problem.

Idee: Türschloss testweise an der Tür Fahrerseite hinten erneuern. Da ich bereits die Fensterheber auf Fahrer- u. Beifahrertür erneuert hatte, wusste ich was mich erwartet.

Ergebnis: keine Veränderung.

Problem: Kurze Zeit später blockierte im Italienurlaub die hintere Tür der Fahrerseite komplett und ließ sich nicht mehr öffnen.

Idee: Ersatztürinnenverkleidung besorgt (Leder beige) da die wohl nicht im Ganzen zu demontieren sein wird.

Ergebnis: Ich hab die Türverkleidung heile abbauen können. Jetzt habe ich 2 Stück. Nach gewaltsamer Öffnung der Tür und Einbau des alten Türschlosses ließ sich die Tür wieder öffnen und schließen.

Problem: Nach 2 Wochen blockierte auch das alte Türschloss auf der Fahrerseite hinten wieder. Ich hatte zum Glück die Tür nicht wieder zusammengebaut.

Ergebnis: An der kompletten Tür an der Fahrerseite hinten kommt offenbar kein Strom mehr an. Denn Fensterheber und Verriegelung gehen nun auch nicht mehr. Die Tür lässt sich aber problemlos öffnen und schließen. Verschließen geht wie gesagt aber gar nicht mehr.

Idee: ???? ich habe keine. Hatte jemand ein solches Problem schonmal?

Fahrzeug wurde mehrfach mit Bosch und VW Tester ausgelesen. ohne Erfolg. Habe den Wagen auch mal 1 Nacht stromlos gemacht. Nix! Alles wie gehabt.

Ich hatte nun das Komfortsteuergerät ins Auge gefasst. Dazu würde ich gerne wissen, ob mal

das einfach durch ein gebrauchtes mit der gleichen Teilenummer und Endbuchstaben ersetzen kann? Oder muss hier angelernt werden?

Möglicherweise bin ich auch ganz auf dem Holzweg.

Gruß

Christian